



ERFAHRUNG <sup>WIRD</sup> ZUKUNFT

## DEMOGRAFIE

WOHN(T)RÄUME – WER, WO, WANN, MIT WEM, WOHIN, WAS DANN?

28. Februar 2018, 10.00 Uhr, Haus Nordhelle, Meinerzhagen-Valbert

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro NRW

### INFORMATIVES

Diese Fachtagung wurde durch den Arbeitskreis „Demografie – Lebenslanges Lernen“ vorbereitet, den folgende Institutionen und Personen unterstützen:

Petra Crone  
Ev. Tagungszentrum Haus Nordhelle  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
VHS Volmetal  
VHS Lüdenscheid  
Ev. Kirchenkreis  
Lüdenscheid-Plettenberg  
Hansestadt Attendorn  
Stadt Drolshagen  
Stadt Halver  
Stadt Kierspe  
Stadt Lennestadt  
Stadt Lüdenscheid  
Stadt Meinerzhagen  
Stadt Neuenrade  
Stadt Olpe

Stadt Werdohl  
Gemeinde Finnentrop  
Gemeinde Kirchhundem  
Bildungsbüro MK  
Bildungsbüro Olpe  
AWO-Mehrgenerationenhaus  
Lüdenscheid  
AWO Hagen/Märkischer Kreis  
AWO Siegen-Wittgenstein  
DRK-Mehrgenerationenhaus Olpe  
DGB – Region Südwestfalen  
ver.di – Bezirk Siegen-Olpe  
Haus der Begegnung Olpe  
Arbeitgeberverband Lüdenscheid/Olpe  
SIHK zu Hagen  
IHK Siegen

AHA! Ernährungsberatung  
Johanniter – Unfallhilfe e.V.  
Regionalverband Südwestfalen  
Agentur für Arbeit Iserlohn  
Josef Gockeln Haus der KAB  
Arbeitsgemeinschaft Olper Senioren  
THW Lüdenscheid  
CJD Olpe  
Kreishandwerkerschaft MK  
Kreishandwerkerschaft Westfalen Süd  
Ärztendorf MK-Süd  
agentur mark GmbH  
Gesundheitscampus Balve  
Der Paritätische – Selbsthilfe-  
Kontaktstelle/Märkischer Kreis  
und engagierte Einzelpersonen



Verantwortlich:  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Landesbüro NRW  
53170 Bonn

**Sohel Ahmed**  
Tel.: 0228 883-7215  
sohel.ahmed@fes.de

**Katia Conigliaro**  
Tel.: 0228 883-7203  
Fax: 0228 883-9208  
katia.conigliaro@fes.de

Veranstaltungsort:  
**Haus Nordhelle**  
**Ev. Tagungszentrum**  
Zum Koppenkopf 3  
58540 Meinerzhagen-Valbert  
Tel.: 02358 8009-0  
Fax: 02358 8009-499

Wir bitten um Anmeldung bis zum  
21. Februar 2018 per Mail oder per Link:

[Anmeldung >](#)

Bitte teilen Sie uns im Kommentarfeld des Anmeldeformulars mit, welche zwei Workshops Sie präferieren.

Es erfolgt keine separate Anmeldebestätigung. Ihre Teilnahme ist nach der schriftlichen Anmeldung verbindlich gebucht. Die Teilnahmebescheinigung erhalten Sie in der Tagung. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

## Demografie

### WOHN(t)RÄUME – Wer, wo, wann, mit wem, wohin, was dann?

Der Bevölkerungsrückgang und die zunehmende Alterung verstärken die strukturellen Probleme der ländlichen Räume. Die abnehmende Zahl der Haushalte beeinflusst den Wohnungsbedarf und somit die Siedlungsentwicklung nachhaltig. Der ländliche Raum ist geprägt von Einfamilienhäusern. Was fehlt, sind bezahlbare Mietwohnungen, altersgerechtes Wohnen und alternative Wohnformen.



Die bisherige städtebauliche Entwicklung konzentriert sich stark auf Großstädte und Ballungszentren. Es gilt, auch die ländlichen Räume im Zuge einer umfassenden Wohnungsbaupolitik in den Blick zu nehmen. Doch wie kann ein solcher Wandel gestaltet werden? Wie können wir das Wohnen für alle erschwinglicher und selbstbestimmter machen? Wie wohnen alte und junge Menschen? Wo gibt es Herausforderungen, wo liegen Potenziale?

Gemeinsam wollen wir in dieser Fachtagung Perspektiven diskutieren und durch Vorträge und Workshops Raum für Analysen, Erfahrungsaustausch und neue Ideen schaffen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

## PROGRAMM

**Mittwoch, 28. Februar 2018**

Einlass ab 9.30 Uhr

- 10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Tagung  
**Sohel Ahmed**, Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung  
**Petra Crone**, Leiterin des Arbeitskreises
- 10.10 Uhr Impulsreferat und Diskussion  
„Über die besonderen Herausforderungen von schrumpfenden Klein- und Mittelstädten – Einblicke in ein Forschungsprojekt“  
**Dr. Elke Bojarra-Becker**, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- anschließend Vorstellung der sechs Workshops  
**(alle sechs Workshops beginnen um 11.30 Uhr und werden um 14.00 Uhr komplett wiederholt)**
- 11.30 Uhr Workshop I:  
Quartiersmanagement und Nachbarschaftshilfe  
**Ingo Woeste**, Wohnungsgesellschaft Werdohl GmbH
- Workshop II:  
Wohnträume  
**Niklas Fuchte** und **Benedikt Göbel**, VIR.works, Münster
- Workshop III:  
Wohnen und Integration von Newcomern  
**Jun.-Prof'in Dr. Sabine Meier** und **Silvia Mann**, wiss. Mitarbeiterin  
Universität Siegen, Lehrstuhl Räumliche Entwicklung und Inklusion
- Workshop IV:  
Lebenslang I(i)ebenswert Wohnen  
**Susanne Tyll**, Beratung-Fortbildung-Projektentwicklung, Krefeld
- Workshop V:  
Leben im Alter – aus Träumen Pläne machen  
**Kathleen Berchter**, VHS Volmetal
- Workshop VI:  
Wohnen mit technischen Assistenzsystemen – Selbstbestimmung und Sicherheit  
in der eigenen Wohnung / Wohngruppe für Menschen mit Demenz  
**Heike Perszewski**, Sozialwerk St. Georg Niederrhein gGmbH,  
Dienstleistungen für Menschen mit Assistenzbedarf
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Workshop-Phase II
- 15.30 Uhr Abschlussrunde mit Berichten aus den Workshops
- 16.00 Uhr Abschluss der Tagung